



Der Luftdruck 719·23 mm war tief und stand 1·34 mm unter normal. In den Extremen schwankte derselbe vom Maximum 731·3 mm am 24. März und dem Minimum 706·3 mm am 9. April und 9. März, so daß die Amplitude 31 mm betrug. Die Luftwärme des Frühlings 8·66° C. überragte die normale um 0·58° C. Die höchste Frühlingswärme 25·6° C. fällt auf den 31. Mai, dagegen die größte Kälte —11·7° C. den 7. März trifft, was einer Variation in den Extremen von 36·3° C. entspricht. Die Eismänner gingen im heurigen Mai ganz spurlos vorüber, es gab keinen Nachtfrost. Der Mai war überhaupt diesmal ein wahrer Wonnemonat und hatte eine sehr hohe Mittelwärme.

Der Dampfdruck betrug im Mittel 6·3 mm; und die Luftfeuchtigkeit 74·4%, der Sättigung, war um 0·5% unter der normalen. Die Bewölkung 5·5 übertraf die normale um 0·5. Der Wind blies vornemlich aus NE. Der summarische Niederschlag ergab 179·9 mm, d. i. um 28·8 mm zu wenig und der größte Niederschlag in 24 Stunden 41·6 mm fiel am 26. April. Es gab unter den 92 Frühlingsstagen 28% heitere, 33% halbheitere und 39% trübe. 32 Tage hatten Niederschlag, davon 10 Tage Schnee, aber keiner Hagel.

Es gab fünf Gewitter und sieben Sturmtage. Der Dzungehalt der Luft betrug im Mittel 5·8, d. i. um 2·6 weniger als normal. Der mittlere Stand des Grundwasserspiegels hatte nur 437·220 m Seehöhe. Der normale Stand für das Frühjahr wäre 437·803 m; also stand das Grundwasser um 0·583 m unter dem normalen Niveau. Die magnetische Declination betrug im Mittel 10° 7·2'. Die Sonne schien durch 487·6 Stunden, d. i. die Sonnenscheindauer betrug 38·5% der Tageslänge mit einer Intensität von 2·3. Die Höhe des Schnees, welcher im Frühlinge fiel, erreichte nur mehr die Höhe von 87 mm. Am 4. Mai hatten wir das erste Gewitter aus SE und schwachen Regen. Am 12. Mai war die Temperatur des Wörtherseewassers bereits auf die Höhe von 16·9° C. gestiegen. F. Seeland.

## Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landes-Museums.

Fortsetzung des Verzeichnisses in Nr. 1 und 2 der „Carinthia“ 1889.

Es übergaben:

a) Für das zoologische Cabinet:

Herr Forstverwalter Hey in Sonnegg ein Wiesel und eine Reihente (*Fuligula cristata* Leach.).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [79](#)

Autor(en)/Author(s): Seeland Ferdinand

Artikel/Article: [Der Frühling 1889 in Klagenfurt 120-121](#)